



Pressemitteilung vom 6. Juni 2019

#INGOLSTADTLÄUFT

4.802 Teilnehmer machen den 3. ASTech Firmenlauf Ingolstadt zum vollen Erfolg und zu einem unvergesslichen Tag!

Motivierte Läuferinnen und Läufer in bunten T-Shirts und originellen Kostümen kreierte am Abend des 6. Juni ein ganz besonderes Bild in Ingolstadt. Zur dritten Auflage des ASTech Firmenlauf Ingolstadt begaben sich in diesem Jahr 4.802 Kolleginnen und Kollegen lachend und jubelnd auf die 5,5 km-Laufstrecke entlang der Donau. Im Anschluss an den Lauf wurde bis in die späten Abendstunden gefeiert.

„Integration, Teamgeist und füreinander da sein sind Komponenten, auf die wir in unserem Unternehmen einen großen Wert legen. Genau diese Aspekte haben wir im Firmenlauf wieder gefunden. Bei der Veranstaltung geht es nicht darum, „besser“ als die Kollegen zu sein, sondern als Team ein gemeinsames Ziel zu erreichen. Aus diesem Grund sind wir stolz darauf, Namensgeber der Veranstaltung zu sein und den Firmenlauf in unser 10-jähriges Firmenjubiläum integriert zu haben!“ freute sich Claus Blattner, Geschäftsführer der Automotive Safety Technologies GmbH (ASTech), kurz bevor er selbst in Richtung Start ging. Für den Erfolg in Ingolstadt stehen die drei Komponenten „Sport, Party und Kollegen“, die das Konzept zu einem einzigartigen Spektakel werden lassen. Bereits vor dem Start heizte Radio IN DJ „Jules Tonic“ den Teilnehmern und Zuschauern mit rhythmischen Beats ein. Richtig aufgewärmt wurden die begeisterten Firmenläufer durch das Warm-up der professionellen Trainer vom WONNEMAR Ingolstadt kurz vor dem Start. Den letzten Sekunden fieberten alle gemeinsam entgegen – bis Martin Diepold, Leiter des Amts für Sport und Freizeit, den Startschuss um Punkt 18.00 Uhr gab und die Läuferinnen und Läufer auf die Strecke schickte. „Dass sich mit jedem Jahr mehr Teilnehmer für den Firmenlauf begeistern lassen, spricht definitiv für die Veranstaltung. Man trifft Bekannte und Kollegen, sowohl auf der Strecke, als auch bei der Feier auf dem Veranstaltungsgelände am Klenzepark. Das macht den Reiz des Firmenlaufs aus. Für mich ist die Veranstaltung eine Erfolgsgeschichte, die die Menschen näher zusammenbringt.“, meinte Diepold nach dem zweiten Startschuss um 18.30 Uhr. „Wir haben uns dieses Jahr erstmalig dazu entschieden, zwei zeitlich versetzte Startblöcke einzuführen, um das Läuferfeld auf der Strecke zu entspannen. Bei über 4.800 Teilnehmern war das auch die richtige Entscheidung“, meinte Ralf Niedermeier von der ausrichtenden Agentur n plus sport GmbH.

Die gute Stimmung ließ auch entlang der Strecke nicht nach. Den Zuschauern im Start- und Zielbereich bot sich ein Meer aus bunten und kreativen Outfits. Für einen zusätzlichen Motivationsschub sorgte der mobile DJ „Gordon“. Nach ein paar Kilometern auf der Strecke konnte man schon erahnen, welche Läufer bei der Siegerehrung in der Kategorie „schnellste Teams“ die Nase weit vorne hatten. Tim Madalinski, Johannes König und Lukas Kleiner vom Team „Luftwaffe Manching“



Pressemitteilung vom 6. Juni 2019

waren an diesem Abend die flottesten Herren und schafften die 5,5 km-Strecke in einer Gesamtzeit von insgesamt 0:54:57,12. Kurz dahinter freute sich das 3-er Damen-Team „Ladys First“. Bettina Graf, Annalena Götzenberger und Anika Rendelmann kamen nach insgesamt 1:11:16,85 über die Ziellinie. Das schnellste Mixed-Team bestand aus Herbert Jany, Markus Wagner und Irmgard Weidenhiller. Das Team „Flotter Dreier“ hatte die 5,5 km-Strecke in 1:01:48,40 hinter sich gebracht. Die größten Teams waren auch schon im Starterfeld deutlich sichtbar. Die meisten Mitarbeiter konnte MediaMarktSaturn mit unschlagbaren 235 Läufern motivieren. Mit 192 Teilnehmern bewies AUDI seinen sportlichen Ehrgeiz und lief damit auf den zweiten Platz. Mit 29 Läufern weniger ergatterte sich Aldi mit 163 Teilnehmern den 3. Pokal.

Im Ziel angekommen gab es für jeden Läufer nicht nur eine tolle Finisher-Medaille, sondern auch eine kühle Erfrischung aus dem Hause Nordbräu und der Jesuiten Quelle. Vor der Siegerehrung sorgte die Live-Band „Project xXx“ nochmals für ausgelassene Stimmung. Bei der Siegerehrung um 20:00 Uhr auf der Bühne wurden nicht nur die größten und schnellsten Teams prämiert, sondern auch diejenigen mit den meisten Auszubildenden. Platz 1 bei der Wertung „Azubi-Superstar“ ging an Aldi mit 20 jungen Firmenläuferinnen und Firmenläufern, dicht gefolgt vom EDEKA Südbayern mit 16 sportlichen Azubis. Platz 3 sicherte sich MediaMarktSaturn mit 12 Azubis.

Neben den größten Läuferteams fielen vor allem auch Gruppen in aufwendigen, originellen Kostümen ins Auge, denn die Königsdisziplin beim Firmenlauf bleibt auch nach nun drei Jahren der Kreativpreis. So haben es drei Teams mit Kreativität aufs Treppchen geschafft. Auf den ersten Platz schaffte es das Team rund um die Ganzheitliche Logopädie Ingolstadt, das sich dieses Jahr als Dinosaurier und Steinzeitmenschen auf die Strecke wagte. Die Bademeister Stadtwerke Ingolstadt liefen in roten Badeanzügen inkl. Make-up und Perücken auf Platz 2 in dieser Kategorie. Die Zahnarztpraxis Kulemeier zog außerdem die Blicke der Jury auf sich und erhielt Platz 3. „Wir sind jedes Jahr auf's Neue begeistert und positiv überrascht, wie viele Teilnehmer sich für den Firmenlauf Ingolstadt motivieren lassen. Die Entwicklung des ASTech Firmenlauf Ingolstadt ist etwas Besonderes. Im Ingolstädter Veranstaltungskalender fehlt es zwar nicht an Lauf-Möglichkeiten, doch der jährliche Zuspruch bestätigt uns immer wieder in unserem Tun“ erklärte Ralf Niedermeier.

Wie auch in den Jahren zuvor wurde dieses Jahr wieder laufend Gutes getan! Es wurde pro Teilnehmer 1 € für karitative und regionale Zwecke gesammelt. So kam in diesem Jahr die beachtliche Spendensumme von 4.802 € zusammen. Ein Dank geht an alle Teilnehmer, Dienstleister, Helfer, Sponsoren und Partner, die diese Veranstaltung möglich gemacht haben.



Pressemitteilung vom 6. Juni 2019

Alle Ergebnisse und weiteren Informationen zum ASTech Firmenlauf Ingolstadt finden Sie online unter www.firmenlauf-ingolstadt.de oder auf Facebook (www.facebook.com/firmenlaufingolstadt)

Der ASTech Firmenlauf Ingolstadt wird unterstützt von: Automotive Safety Technologies (ASTech), Autohaus Hofmann, AOK Bayern - Die Gesundheitskasse, Brauerei Nordbräu Ingolstadt, Praxis Penther & Partner Gesundheitsförderung, Orizon, Apaya, WONNEMAR Ingolstadt, United Security, MTV 1881 Ingolstadt, Stadt Ingolstadt. Medienpartner: Donaukurier, RadiolN, Radio Galaxy.

